

# Was spricht für Pellets? Die Zukunft.



## Raus mit dem Öl

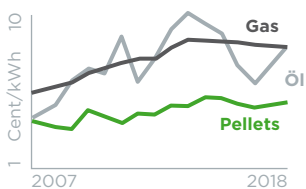
Die Umweltbelastung durch Ölheizungen ist enorm, da sie klimaschädliches CO<sub>2</sub> ausstoßen.

**Deswegen wird der Einbau von Ölheizungen ab 2026 verboten.**



## Die Umwelt schonen

Eine effiziente Heizung trägt wesentlich zur Einsparung von CO<sub>2</sub> & Energie bei. **Jede ÖkoFEN Pelletheizung spart 8,5t CO<sub>2</sub> pro Jahr** – so viel wie 3 Diesel PKWs mit 15.000 km pro Jahr ausstoßen!



## Finanziell attraktiv

Die Preisentwicklung der letzten 10 Jahre zeigt: Der Pelletpreis ist stabil und deutlich günstiger als Öl oder Gas. Und dank der hohen Bundesförderung ist das **Heizen mit Pellets finanziell attraktiv wie nie zuvor.**



## Heizen mit ÖkoFEN

Ob für den Neubau oder die Sanierung: **ÖkoFEN bietet hocheffiziente Pelletheizungen von 5-512 kW**, die in jedem Wärmeverteilsystem – ob Heizkörper, Fußboden- oder Wandheizung – flexibel eingesetzt werden können.

ÖkoFEN

ÖkoFEN

## Europas Spezialist für Pelletheizungen

Ob für den gut gedämmten Neubau, die Sanierung in einem älteren Ein- und Zweifamilienhaus oder die Beheizung von Firmengebäuden, Hotels oder kommunalen **Einrichtungen**: Wir bieten Ihnen hocheffiziente Pelletheizungen von 5-512 kW, die sowohl mit als auch ohne Brennwerttechnik komfortabel und vollautomatisch für wohlige Wärme aus Holzpellets sorgen. Auch die Heizungsregelung, Lagerlösungen, Pufferspeicher, Solaranlagen und Kamin-systeme zählen zu unserem Programm.

Ihr ÖkoFEN-Partner in Ihrer Nähe:

ÖkoFEN Heiztechnik GmbH Schelmenlohe 2, 86866 Mickhausen  
Telefon + 49 (0)8204 2980-0 | Fax + 49 (0)8204 2980-190  
E-mail: info@oekofen.de

[www.oekofen.de](http://www.oekofen.de)

# Jetzt Heizung tauschen dank max. Förderung!

## 45 % Förderung

beim Tausch der alten Ölheizung



[www.oekofen.de](http://www.oekofen.de)

# 35 % Förderung

Beim Austausch Ihrer alten Heizung wird jede ÖkoFEN Pelletheizung mit 35 Prozent der Brutto-Investitionskosten bezuschusst.

Im Neubau wird die Installation einer effizienten Pellet-Brennwertheizung ebenfalls mit 35 Prozent der Investitionskosten gefördert.

**Im Interesse einer klimafreundlichen und zukunftssicheren Energieversorgung, fördert die Bundesregierung den Heizungstausch und den Einbau umweltfreundlicher Pelletkessel so attraktiv wie nie!**

**Klimafreundlich heizen mit Pellets – für uns & die nächste Generation!**



# 45 % Förderung

Ersetzen Sie Ihren alten Ölkessel durch eine umweltfreundliche Pelletheizung, beträgt der Zuschuss sogar 45 Prozent der Investitionssumme.

**Auch Solar wird gefördert:**

# 30 % Förderung

Im **Bestand** wird die Installation von mind. 3 m<sup>2</sup> Solar Kollektorfläche (brutto) und einem Speicher von mind. 200 l, sowie die Erweiterung um mind. 4 m<sup>2</sup> Kollektoren gefördert.

Bei Wohngebäuden ab 3 Wohneinheiten und mind. 20 m<sup>2</sup> Solarkollektorfläche und bei Nichtwohngebäuden ab 500 m<sup>2</sup> Nutzfläche wird Solar auch im **Neubau** gefördert.

## Förderfähige Kosten:

Neben den **Anschaffungskosten der Pelletheizung** sind auch folgende Ausgaben förderfähig:

- die Installation und Inbetriebnahme,
- die notwendigen Umfeldmaßnahmen, z.B. der Ausbau und die Entsorgung des alten Öltanks,
- die Optimierung des Wärmeverteilsystems durch den Einbau von Flächenheizkörpern, Verrohrung oder Installation eines Speichers.

Die zur Förderung anrechnungsfähigen Kosten sind auf 50.000 € pro Wohneinheit begrenzt.



„Weiterhin mit Gas oder anderen fossilen Brennstoffen zu heizen, kam für uns aus ökologischen Gründen nicht infrage! Dank der hohen Förderung war die Umstellung für uns besonders einfach!“

René Willnat, Schermbeck / Münster

## Wie bekomme ich die Förderung?



### So einfach geht's:

Der Förderantrag muss vor Auftragsvergabe beim BAFA (Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle) online gestellt werden. Details zur Antragstellung haben wir Ihnen übersichtlich zusammengestellt auf

[www.oekofen.com/de-de/foerderungen-deutschland/](http://www.oekofen.com/de-de/foerderungen-deutschland/)

Noch einfacher geht's mit dem **Förderservice<sup>Plus</sup>**. Speziell geschulte Förderprofis übernehmen die komplette Antragsstellung – vom Prüfen der Fördervoraussetzungen bis zum Einreichen der fertigen Förderanträge für BAFA & KfW. Details dazu finden Sie auf [www.oekofen.com/de-de/foerderservice/](http://www.oekofen.com/de-de/foerderservice/)

## Details & Fördervoraussetzungen:

Der Förderantrag muss vor Auftragsvergabe eingereicht werden. Direkt nach der Eingangsbestätigung können Sie mit der Maßnahme beginnen. Nach der Inbetriebnahme, spätestens jedoch 6 Monate nach Ende des Bewilligungszeitraums, sind mit dem Verwendungsnachweis die Abschlussrechnung des Heizungsbauers, Fachunternehmererklärung, Schornsteinfegerbescheinigung und der Nachweis des hydraulischen Abgleichs einzureichen.